

Sibylle Matter im XTerra Europacup in Führung

Sibylle Matter erzielt beim XTerra Österreich zum dritten Mal in dieser Saison den zweiten Rang einem Europacup-Rennen und übernimmt damit die Führung im Zwischenklassement.

Im Schwimmen befindet sich Matter in einer hervorragenden Form. Sie erreichte das Ufer des Klopeinensees bei Klagenfurt (AUT) zusammen mit den besten Männern und hatte sich über die 1'500 m bereits einen Vorsprung von drei Minuten herausgeschwommen. Die Bikestrecke war für einen Cross-Triathlon technisch und topographisch aussergewöhnlich anspruchsvoll, was Sibylle Matter in ihrer aktuellen Bikeform nicht entgegen kam. Nach zwei Stürzen mit schmerzhaften Prellungen am Oberschenkel war sie in den Abfahrten etwas verunsichert und verlor auf die Australierin Anna Baylis, die auch Weltcuprennen im Biken bestreitet, entscheidende Zeit vor dem Wechsel zum Laufen. Zwar realisierte sie beim Laufen auch Bestzeit, aber die Führende Baylis vermochte sie nicht mehr zu gefährden. "Sowohl beim Bike, wie auch beim Laufen war die Versorgung mit Flüssigkeit ungenügend. Darum musste ich beim Laufen leiden, um das Ziel überhaupt noch erreichen zu können" kommentiert Matter die letzte Phase des Rennens.

Othmar Brügger kam mit den Favoriten vom Schwimmen zum Biken. Nach zwei platten Reifen musste er aber mehrere Minuten auf seine Freundin Sibylle Matter warten, die ihm ihren Ersatzschlauch gab (was bei XTerra-Rennen im Unterschied zu anderen Triathlons erlaubt ist). Für ihn war damit aber ein Spitzenrang nicht mehr in Reichweite.

Das letzte Rennen im XTerra-Europacup wird sie am 8. September in Titisee bestreiten und hofft mit einem Spitzenrang die Gesamtwertung für sich entscheiden zu können.

Für Sibylle Matter folgt in sechs Tagen bereits das nächste Rennen. Beim Halb-Ironman in Monaco will sie sich frühzeitig für die Ironman-WM 2008 auf Hawaii qualifizieren.

Resultate: www.xterra.at oder

http://www.sporttiming.at/results/results_show.php?Event_ID=1229&Competition_ID=3261